

## **Hypovolämischer Schock:**

- **Ursache:** Der hypovolämische Schock tritt auf, wenn der Körper eine große Menge an Blut oder Flüssigkeit verliert, zum Beispiel durch starke Blutungen (intern oder extern), Verbrennungen oder Dehydrierung. Der Blutdruck sinkt, da nicht mehr genug Blut im Kreislaufsystem vorhanden ist, um die Organe ausreichend zu versorgen.
- **Symptome:** Blässe, kalte und feuchte Haut, schneller Herzschlag, niedriger Blutdruck, flache Atmung, Verwirrtheit oder Bewusstlosigkeit.
- **Erste-Hilfe-Maßnahmen:**
  - Notruf absetzen.
  - Betroffene Person flach lagern, Beine hochlagern (wenn keine Verletzungen an Kopf oder Brust vorliegen).
  - Blutungen, wenn vorhanden, stillen.
  - Wärmeerhalt (z.B. mit einer Decke).
  - Schocklage beibehalten, bis der Rettungsdienst eintrifft.